

Medienmeldung vom 13. Februar 2013

Gunzgen/Autobahn A1: Lastwagen mit Salzstreuer geriet nach Ausweichmanöver in Wasserrinne (Zeugenaufruf)

Am Dienstagnachmittag, 12. Januar 2013, kam ein Lastwagen des Autobahn-Unterhaltsdienstes nach einem Ausweichmanöver von der Fahrbahn ab. Er geriet in der Folge in eine Wasserrinne, wodurch der Lastwagen erheblich beschädigt wurde.

Am Dienstag, 12. Februar 2013, um zirka 13.45 Uhr, fuhr ein Lastwagen des Autobahn-Unterhaltsdienstes mit eingeschaltetem Salzstreuer auf dem Normalstreifen der Autobahn A1 in Richtung Zürich. Im Baustellenbereich bei Gunzgen wurde der Lastwagen von einem weissen BMW überholt. Der Lenker dieses Autos fuhr dann unmittelbar vor dem Lastwagen von der Überhol- auf die Normalspur. Aus diesem Grund musste der Lastwagenchauffeur nach rechts ausweichen. Dies hatte zur Folge, dass er mit seinen rechten Rädern ausserhalb der Fahrbahn in die Wasserrinne geriet. Dabei wurde das Gefährt erheblich beschädigt. Der Lenker des weissen BMW's fuhr ohne anzuhalten weiter. Für die Bergung des Lastwagens musste eine Spezialfirma aufgeboden werden. Während den aufwändigen Bergungsarbeiten kam es zu erheblichem Rückstau.

Personen, die Angaben zum Unfallhergang oder zum weissen BMW machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Oensingen in Verbindung zu setzen, Telefon 062 311 76 76.

